



Sie bereiten zum zweiten Mal das Große Freundschaftstreffen europäischer Karnevalisten 2.0 vor: Mitglieder der Interessengemeinschaft Freundschaftstreffen Europäischer Karnevalisten in Hau. Fotos (2): AnH

Zur „Halbzeit“ feiern

Karnevalisten laden zum großen Freundschaftstreffen ein

Im vergangenen Jahr gab es die Premiere: Das große Freundschaftstreffen Europäischer Karnevalisten 2.0 war ein voller Erfolg. Am 28. Juni wird es daher eine Fortsetzung geben - so dass die Wartezeit zwischen den Sessions auch in diesem Jahr wieder deutlich kürzer wird.

VON ANNETTE HENSELER

BEDBURG-HAU. Um das große Treffen umsetzen zu können, wird Festwirt Volker Lenz das Festzelt schon eine Woche vor der Hauer Kirmes aufstellen.

„Unser Grundgedanke war der, dass wir auf eine schöne Session zurückblicken können, dass wir uns darauf freuen, uns wiederzusehen. Wir freuen uns auf ein lockeres Miteinander - darauf, einmal über den Tellerrand hinauszuschauen und den Blick zu erweitern“, so Bernd Dressler, Interessengemeinschaft Freundschaftstreffen Europä-



Full House: Eine Garage voller Karnevalsorden.

ischer Karnevalisten. Neben dem schönen Miteinander steht aber auch ganz Handfestes auf dem Programm: „Die Gesellschaften können und sollen sich präsentieren - es wäre schön, wenn sich die Akteure anmelden würden. Aber das ist kein Muss“, so Dressler. Der Auftritt im Festzelt kann schon eine erste Übung für die kommende Session sein: da können Büttchen vorgetragen oder Tänze gezeigt werden, wer kann, darf singen oder parodieren. Am Ein-

gang des Zeltes liegen Bögen aus. „Da können die Gesellschaften eintragen, welchen Beitrag sie im Zelt beisteuern möchten“, so Dressler..

Klaus Schneider, Ralf Boothe und Josef Ververs gehören auch zum Vorbereitungsteam. Auch ihnen ist das Miteinander ganz besonders wichtig. 350 E-Mails wurden insgesamt verschickt, 151 Karnevalsgesellschaften angeschrieben. Sängerin Hilla Heien hat ihr Kommen ebenso zugesagt wie das aus

Kevelaer kommende Supertalent „Attacke“. Und auch der Schirmherr der Veranstaltung, der Karnevalsverband Linker Niederrhein, wird mit seinem Vorstand vor Ort sein. Erwartet werden Karnevalisten aus den Kreisen Kleve und Wesel, aus Köln, Wuppertal und Mönchengladbach, aus Neuss, Holland und Belgien.

„Wir glauben an die Sache“ sind sich die Karnevalisten einig. Sie sind auch davon überzeugt, dass die Veranstaltung so angenommen wird, dass „man sich nicht erlauben kann, nicht hinzugehen.“

Denn die Veranstaltung steht zudem im Dienst der guten Sache: „Wir unterstützen den Verein ‚Herzenswunsch‘ von Reinhold Kohls, Mediziner in Bedburg-Hau“, informieren die Karnevalisten. Der Eintritt kostet zwei Euro, drei Euro Mindestverehr sind einzukalkulieren.

Die Veranstaltung beginnt am Samstag, 28. Juni, um 17 Uhr. Auf einer Leinwand von drei mal vier Metern werden die Unterstützer präsentiert. Infos gibt es unter www.freundschaftstreffen-hau.de